

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Daz ein regleich leip
 ez war man oder weip
Etes semem nächsten mag
 an aller wider red pas
Do er in dar gesant
 vnd von got für lant
Dez in sein gepot vach
 got aber zu Moysen sprach
Sück auf den perck Abarim
 vnd schaw drab dez endez him
Da dir werd bechant
 die erd vnd dar geharzen lant
Daz ich ysrahel wil geben
 zehant vnd wandelst du dar leben
Vnd solt zu den genozzen dem
 dar nach schier varne sein
Moyses zu got do sprach
 do az red also geschach
Der got der über die gant sey
 der lebendem flaisch wonet sey
Der ruck in sinen man besehen
 vnd nach sinem willen hehen
Der nach mir diser grozz schar
 also lant dar si nit var
In ir als in der wult tüt
 ein schaf dar am ib vntehüt
Vnd an hirten gat
 noch gewiz phleg hat
Daz die leut so nit in se
 do hiez in got dar Josue
Ach in ein warer degen
 dez hers solt mit ler phlegen
Vnder mit war vnd ant wer
 solt er beschirnen dar her
Vnd vnder schied in mit gepot
 sinen willen wie si got
Ir opher solten bringen
 mit allen rechten dingem
Vie si auch solden walden
 ir veyertag vnd behalden
Vnd bekand in all die hohzeit
 die si got begiengen seit
Vnd als in die gotes weishant
 ze legen het auf gelant
Aber dar nach schier do
 sprach got zu Moysen also
Eich an disen zeiten
 an den madysauten
Israhels dinn nu
 dar schier solt du

C.33.

Zu demem leut varu san
 do nam der gotes dienstman
Von regleichem geslachte in in dan
 gen dem streit tausent man
Der zwelf tausent war nach der zal
 di hiez er sich über al
Vol keraten auf den streit
 er schub in an der zeit
Phynees zu sinem haubtmann
 der solt sich sein nemen an
Do gabs der regen vol geporn
 in die gotes her horn
Die got weihen hiez dar zu
 dar si die spat vnd frü
De streit für solden
 swem si streiten wolten
Vnd schickte si ze streit dar
 gen der Hadysuten schar
Vol kerat mit reicher wer
 da finden si mit grozzem her
Fünf künig der handenschaft
 wider si kerat mit ir chraft
Daz zu von in war vnuonen
 dar si ze sammeln solten chomen
Chant hüb sich der streit
 so vnterlich sey der zeit
Daz manig da sein end got
 vnd ir vil gahleichen tot
Den si von nöten liden
 ze leb wurden über striden
Von gotes hilt chraft
 von Hadysan die handenschaft
Do dar ir lutz genaz
 der mit in chomen dar war
Vnd wurden gar erlagen
 also hort ich die warhant sagen
Die wapen gen in trügen
 Balasam si da auch erlügen
Der den walschen rat riet
 gen der ysrahelischen diets
Vnd zerstört alda zehant
 all die bezzt über al dar lant
Mirg stet vnd kastell gar
 gewan mit recht in schar
Vnd pranten an den sünden
 swaz si da finden
Vnd erlügen all die man
 weib vnd chint hirten si dan
An den selben sünden
 vnd swaz si finden